

## Gute Noten für die Musikschule

Zufriedenheitsumfrage bringt fast nur Einser und Zweier – Gewinner der Verlosung verkündet

**Hilpoltstein** (tis) Eine Verlosung unter den Teilnehmern einer Zufriedenheitsumfrage hat jetzt kurz vor der Sommerpause in der Musikschule Hilpoltstein stattgefunden. Die 15 Gewinner wurden ins „Haus des Gastes“ eingeladen, in dem die „Glücksfee“, Schriftführerin Eva Neubert, per Los entschied, wer welchen Preis mit nach Hause nehmen durfte.

Bei der Gelegenheit stellte der Leiter der Musikschule Burkhard Freimuth schon mal die wichtigsten Ergebnisse der Umfrage vor – nach der Sommerpause wird die gesamte Bewertung veröffentlicht. Vor allem über die hohe Beteiligung freute sich Freimuth. Von den angeschriebenen 328 Elternpaaren hätten sich 231 – und damit über 70 Prozent – an der Umfrage beteiligt. Von den angeschriebenen 294 jugendlichen und erwachsenen Schüler hätten sich 105 und damit rund 36 Prozent beteiligt.

Aber sowohl bei den Eltern als auch bei den Schülerinnen



**Zufriedene Gesichter** bei Gewinnern, Sponsoren und den Verantwortlichen der Musikschule. Foto: Tschapka

und Schülern brachte die Umfrage Erfreuliches zutage: Über 50 Prozent der Musikschüler gaben der Musikschule die Gesamtnote eins, 45 Prozent die Note zwei, ein paar wenige vergaben Dreier und Vierer, Fünfer und Sechser kamen gar nicht vor. Die meisten Eltern (51 Prozent) vergaben die Gesamtnote 2, eine Eins gab es von knapp 41 Prozent, die Note mangelhaft gab es nur einmal. Knapp 72 Prozent würden die Musik-

schule weiterempfehlen und jeweils über 80 Prozent sind mit der Lehrkraft ihres Kindes sehr zufrieden und bezeichnen diese darüber hinaus als sehr engagiert.

Allgemein kamen die Musiklehrer sehr gut weg bei der Befragung. Die Umfrage ergab auch, dass sich die Schüler mehr „klassenübergreifenden“ Unterricht oder spontane Orchester wünschen würden, ansonsten antworteten praktisch alle

auf die Frage, was ihnen noch fehlen würden, ganz knapp mit „nix“. Insgesamt also ein erfreuliches Gesamtergebnis.

Über die Preise freuten sich: Corina Weinbrenner und Christa Meyer, Lena Schütz, Doris Wellnhammer, Magdalena Rigó, Dany Rautenstrauch, Sophia Schröder, Kerstin Schröder, Mirjam Schmechtig, Janine Powar, Maxime und Evelina Weber, Josef Götz, Stefanie Frank, Vinzenz Waldmüller und Susanne Rotter.

Nach der Preisübergabe wies Schriftführerin Eva Neubert außerdem auf den 50. Geburtstag der Musikschule Hilpoltstein im kommenden Jahr hin, in dessen Rahmen es viele tolle Veranstaltungen geben werde, zum Beispiel ein großes Musical, für das im Vorfeld auch ein Casting stattfinden wird. Die letzte Veranstaltung der Musikschule Hilpoltstein vor ihrer Sommerpause ist übrigens ein „Schnullerkonzert“ in der Zimmerei Dirsch (Lösmühle 4) mit dem Streichquartett con fuoco am 23. Juli ab 11 Uhr.